

Thomas Laggner

---

# Geld braucht Klarheit

**POCKET-BOOK**

Innere Freiheit, Überzeugung und bewusste  
Entscheidungen



---

Ein empowerndes Daumenkino für unterwegs

Thomas Laggner

**COURAGE ZUM MITNEHMEN**



# Geld braucht Klarheit

**POCKET-BOOK**

Innere Freiheit, Überzeugung und  
bewusste Entscheidungen

COURAGE ZUM MITNEHMEN

# Dieses Pocket-Book

Kurze Impulse, klare Sätze und eine Mini-Praxis pro Seite.

Ein Begleiter für unterwegs, zum Innehalten und Weitergehen.

# Worum es geht

Zentrales Thema: Geld, finanzielle Freiheit und Business als Frage von innerer Klarheit, Verantwortung und bewusster Handlung.

Hauptbotschaft: Geld darf dienen, wenn Wunsch, Wert, Verantwortung und nächster Schritt zusammenkommen.

# Dramaturgie

Einstieg: Orientierung.

Mitte: ein klarer Impuls pro Seite.

Schluss: Integration und ein nächster stimmiger Schritt.



# Geld ist ein Mittel

Geld ist nicht gut oder böse. Erst deine Haltung, deine Entscheidung und dein Gebrauch geben ihm Richtung.

## MINI-PRAXIS

Frage: Wofür soll Geld in meinem Leben dienen?



# Freiheit wird konkret

Finanzielle Freiheit bleibt leer, solange sie nur ein großes Wort ist. Sie wird greifbar, wenn du weißt, was sich im Alltag ändern soll.

## MINI-PRAXIS

Notiere drei konkrete Freiheiten.



# Aufmerksamkeit nährt

Worauf du täglich schaust,  
bekommt innerlich Gewicht. Das  
gilt für Möglichkeiten ebenso wie  
für Mangel.

## MINI-PRAXIS

Wähle heute bewusst einen  
nährenden Fokus.



# Gedanke, Gefühl, Glaube

Ein Gedanke bleibt schwach,  
wenn kein Gefühl ihn trägt. Eine  
Überzeugung entsteht, wenn  
Denken und Erleben  
zusammenfinden.

## MINI-PRAXIS

Spüre: Welcher Satz fühlt sich  
wahr an?



# Zweifel kostet Kraft

Zweifel muss nicht verboten werden. Aber er sollte dich informieren, nicht dauernd antreiben oder entmutigen.

## MINI-PRAXIS

Lass einen Zweifel eine sachliche Frage stellen.



# Der Verstand darf helfen

Der Verstand ist kein Gegner der Vision. Er kann prüfen, ordnen und Risiken benennen, ohne alles kleinzureden.

## MINI-PRAXIS

Nutze eine Kritik als Hinweis,  
nicht als Stopp.



# Kraft hat Dimensionen

Ziele brauchen mehr als Willenskraft. Körper, Psyche, Gefühl, Denken, Energie und Sinn wirken zusammen.

## MINI-PRAXIS

Frage: Welche Dimension braucht heute Pflege?



# Täglich gießen

Was wachsen soll, braucht Wiederholung. Ein Ziel stirbt nicht am fehlenden Wunder, sondern oft an fehlender täglicher Nahrung.

## MINI-PRAXIS

Gieße ein Ziel mit einer kleinen Handlung.



# Nicht alles ist fix

Zwischen alles ist möglich und alles ist fix liegt ein erwachsener Raum. Dort prüfst du Chancen, Grenzen und deinen nächsten Schritt.

## MINI-PRAXIS

Formuliere eine Möglichkeit ohne Übertreibung.



# Der Preis gehört dazu

Jedes attraktive Ziel hat einen Preis. Zeit, Mut, Lernen, Verzicht oder Konsequenz gehören ehrlich auf den Tisch.

## MINI-PRAXIS

Schreibe den Preis deines Zieles auf.



# Alte Ziele fragen

Ein aufgegebenes Ziel kann noch lebendig sein. Manchmal braucht es nicht mehr Druck, sondern eine neue Form.

## MINI-PRAXIS

Wähle ein Ziel und prüfe seine heutige Bedeutung.



# Was hat gehindert?

Vergangene Hindernisse sind Daten. Sie zeigen, welche Muster, Umstände oder Überzeugungen bisher stärker waren als dein Wunsch.

## MINI-PRAXIS

Benenne ein altes Hindernis ohne Ausrede.



# Was hindert jetzt?

Nicht alles von früher gilt heute.  
Prüfe nüchtern, was aktuell  
wirklich im Weg steht.

## MINI-PRAXIS

Unterscheide alte Geschichte  
und heutige Tatsache.



# Freiheit ist mehr als Geld

Mehr Geld ist nicht automatisch mehr Leben. Freiheit zeigt sich in Zeit, Gesundheit, Beziehung, Wahl und Selbstbestimmung.

## MINI-PRAXIS

Ergänze: Freiheit bedeutet für mich...



# Zeit ist Teil des Reichtums

Wer nur Einkommen zählt, übersieht vielleicht Lebenszeit. Ein freies Leben braucht auch Raum für das, was du wirklich tun willst.

## MINI-PRAXIS

Prüfe dein Verhältnis von Zeit und Geld.



# Selbstbestimmt leben

Selbstbestimmung beginnt nicht erst bei großem Besitz. Sie beginnt mit einer klareren Wahl im nächsten konkreten Moment.

## MINI-PRAXIS

Triff heute eine kleine selbstbestimmte Entscheidung.



# Scham macht klein

Scham sagt oft: Ich darf nicht sichtbar sein. Im Umgang mit Geld kann sie den eigenen Wert verdunkeln.

## MINI-PRAXIS

Sprich innerlich: Mein Wert ist nicht mein Kontostand.



# Schuld bindet

Schuldgefühle können Verantwortung klären. Wenn sie kreisen, halten sie dich in Ohnmacht fest.

## MINI-PRAXIS

Wandle einen Schuldvorwurf in eine Verantwortung um.



# Apathie braucht Kontakt

Wenn alles egal wirkt, hilft selten ein großer Plan. Dann braucht es Verbindung, Körper, Atem und einen sehr kleinen Anfang.

## MINI-PRAXIS

Mache einen Schritt, der unter fünf Minuten dauert.



# Trauer sucht Beweise

Traurige Erfahrungen sammeln  
leicht Beweise gegen die Zukunft.  
Nimm die Vergangenheit ernst,  
aber mache sie nicht zur Grenze.

## MINI-PRAXIS

Finde einen kleinen  
Gegenbeweis.



# Angst verengt Entscheidungen

Angst will schützen. Bei Geld kann sie aber so eng machen, dass jede Wahl nach Bedrohung aussieht.

## MINI-PRAXIS

Frage: Was wäre eine sichere kleine Bewegung?



# Begierde macht abhängig

Wer Geld dringend braucht, kann sich selbst verlieren. Klarheit entsteht, wenn Wunsch und Würde zusammenbleiben.

## MINI-PRAXIS

Prüfe: Dient mein Wunsch meiner Würde?



# Wut will Kontrolle

Wut liefert Energie, aber sie ist kein guter Finanzplan. Wer aus Groll handelt, zerstört leicht Chancen.

## MINI-PRAXIS

Nutze die Energie für eine klare Handlung.



# Rechthaben kostet Vertrauen

Wer andere abwertet, macht sich vielleicht kurzfristig stark. Für Kunden, Partner und Geldfluss ist Vertrauen tragfähiger.

## MINI-PRAXIS

Ersetze einen Vorwurf durch eine Beobachtung.



# Stolz schützt das Gesicht

Stolz kann Haltung geben. Er kann aber auch dazu verleiten, mehr Schein als Wirklichkeit zu zeigen.

## MINI-PRAXIS

Prüfe: Wo will ich nur gut aussehen?



# Zufrieden oder festgefahren

Zufriedenheit kann gesund sein. Sie kann aber auch verdecken, dass du aufgehört hast, dich zu bewegen.

## MINI-PRAXIS

Frage: Bin ich ruhig oder nur bequem?



# Sicherheit ist wertvoll

Ordnung, Verlässlichkeit und Vorsicht sind starke Grundlagen. Sie werden eng, wenn sie jeden mutigen Schritt verhindern.

## MINI-PRAXIS

Plane einen Schritt mit Sicherheitsnetz.



# Mut öffnet die Schwelle

Ohne Mut bleibt finanzielle Freiheit oft Theorie. Mut heißt nicht blind springen, sondern bewusst betreten.

## MINI-PRAXIS

Wähle eine überschaubare mutige Handlung.



# Interesse zieht an

Wer echtes Interesse ausstrahlt, wird für Menschen ansprechbarer. Geld folgt oft dort, wo Interesse zu Nutzen wird.

## MINI-PRAXIS

Zeige heute ernsthaftes Interesse an einem Menschen.



# Bereitwilligkeit arbeitet

Bereitwilligkeit sagt nicht nur Ja.  
Sie bleibt dran, lernt, prüft und  
setzt um.

## MINI-PRAXIS

Wähle eine Aufgabe, die du  
heute wirklich abschließt.



# Begeisterung bewegt

Begeisterung kann anstecken. Sie wird wirksam, wenn sie nicht nur Stimmung bleibt, sondern in Handlung übergeht.

## MINI-PRAXIS

Verbinde eine Idee mit einem nächsten Termin.



# Dankbarkeit statt Gier

Dankbarkeit macht nicht passiv. Sie entspannt den Blick und verhindert, dass Geld nur aus Mangel gejagt wird.

## MINI-PRAXIS

Danke für eine vorhandene Ressource.



# Akzeptanz macht ehrlich

Akzeptanz heißt nicht, alles so zu lassen. Sie beginnt damit, die aktuelle Lage ohne Beschönigung zu sehen.

## MINI-PRAXIS

Schreibe eine nüchterne Standortbestimmung.



# Vernunft schützt

Vernunft muss Träume nicht töten. Sie hilft, Wunsch, Zahlen, Risiko und Verantwortung zusammenzubringen.

## MINI-PRAXIS

Setze neben dein Ziel eine überprüfbare Zahl.



# Kreativität schafft Wege

Manchmal liegt der nächste Geldweg nicht in mehr Druck, sondern in einer neuen Kombination aus Fähigkeit, Bedarf und Mut.

## MINI-PRAXIS

Sammele drei kreative Angebote.



# Liebe als Richtung

Die Frage ist nicht nur, wie du Geld bekommst. Sie ist auch, wem dein Tun dient.

## MINI-PRAXIS

Frage: Wem hilft mein nächster beruflicher Schritt?



# Freude entkrampft

Freude macht Arbeit nicht automatisch leicht. Aber sie kann zeigen, wo Energie, Sinn und Ausdauer zusammenkommen.

## MINI-PRAXIS

Achte auf eine Tätigkeit, die dich lebendiger macht.



# Frieden nimmt Druck

Innere Ruhe ist kein Finanzkonzept. Sie ist ein Zustand, aus dem du weniger getrieben entscheidest.

## MINI-PRAXIS

Atme aus, bevor du eine Geldentscheidung triffst.



# Beobachten statt Verschmelzen

Du bist nicht jeder Gedanke über Geld. Du kannst ihn beobachten und prüfen.

## MINI-PRAXIS

Schreibe einen Geldgedanken auf und lies ihn mit Abstand.



# Innere Absicht

Eine starke Absicht verbindet Ziel, Sinn und Bereitschaft. Sie ist mehr als ein Wunsch.

## MINI-PRAXIS

Formuliere dein Ziel mit einem klaren Warum.



# Äußere Wirkung

Absicht braucht Kontakt zur Welt.  
Menschen, Angebote, Qualität  
und Nutzen entscheiden mit.

## MINI-PRAXIS

Prüfe: Welche äußere Wirkung  
hat mein Angebot?



# Mit Geld Gutes tun

Gutes tun beginnt nicht erst bei Reichtum. Auch kleine Entscheidungen können zeigen, welche Werte Geld tragen soll.

## MINI-PRAXIS

Wähle einen wertorientierten Umgang mit Geld.



# Keine Flucht in Träume

Visionen können stärken. Sie werden gefährlich, wenn sie Zahlen, Lernen und Verantwortung ersetzen.

## MINI-PRAXIS

Erde eine Vision mit einem konkreten Schritt.



# Nicht mehr vom Gleichen

Mehr arbeiten löst nicht jedes Geldthema. Manchmal braucht es bessere Struktur, klarere Angebote oder andere Überzeugungen.

## MINI-PRAXIS

Frage: Brauche ich mehr Einsatz oder bessere Richtung?



# Einkommen und Freiheit

Ein höheres Einkommen ist nur dann frei, wenn es nicht deine ganze Lebenszeit verschlingt.

## MINI-PRAXIS

Prüfe den Preis deines Einkommens.



# Geld hat Charakter durch dich

Dein Umgang mit Geld erzählt etwas über Prioritäten. Nicht alles, aber genug, um ehrlich hinzusehen.

## MINI-PRAXIS

Beobachte eine Ausgabe und ihren Grund.



# Glaubenssätze lenken

Ein Satz wie das geht nicht kann stärker wirken als eine echte Grenze. Darum lohnt genaue Prüfung.

## MINI-PRAXIS

Ersetze einen alten Satz durch eine prüfbare Frage.



# Knappheit im Kopf

Wer nur Knappheit sieht, übersieht manchmal Ressourcen. Das heißt nicht, Probleme zu leugnen.

## MINI-PRAXIS

Liste drei vorhandene Ressourcen auf.



# Wert anbieten

Geld kommt oft als Antwort auf wahrgenommenen Wert. Frage nicht nur, was du brauchst, sondern was du beiträgst.

## MINI-PRAXIS

Beschreibe deinen Nutzen in einem Satz.



# Kunden spüren Haltung

Menschen kaufen nicht nur Leistung. Sie spüren Achtung, Klarheit, Verlässlichkeit und echte Präsenz.

## MINI-PRAXIS

Prüfe: Welche Haltung sendet mein Angebot?



# Schnelles Geld ist selten frei

Ein schneller Euro kann teuer werden, wenn er Würde, Qualität oder Vertrauen kostet.

## MINI-PRAXIS

Lehne heute eine unklare Abkürzung innerlich ab.



# Vergangenheit ist Referenz

Frühere Misserfolge sind Hinweise, keine Urteile. Sie zeigen, wo du anders lernen kannst.

## MINI-PRAXIS

Ziehe aus einem Misserfolg eine Lernregel.



# Zukunft braucht Handlung

Hoffnung ohne Handlung wird  
dünn. Handlung ohne Sinn wird  
hart.

## MINI-PRAXIS

Verbinde Hoffnung mit einer  
kleinen Aufgabe.



# Das Feuer wählen

Du kannst nicht jedes negative Denken verhindern. Aber du kannst entscheiden, welches Feuer du weiter fütterst.

## MINI-PRAXIS

Unterbrich eine Mangelschleife mit einer Handlung.



# Klar sprechen

Unklare Ziele erzeugen unklare Schritte. Ein klarer Satz bringt Denken, Gefühl und Handlung näher zusammen.

## MINI-PRAXIS

Formuliere ein Ziel in einem Satz.



# Konkret statt magisch

Innere Ausrichtung ersetzt keine Realität. Sie hilft, Realität klarer zu sehen und mutiger zu handeln.

## MINI-PRAXIS

Verbinde Wunsch, Zahl und nächsten Schritt.



# Der Körper rechnet mit

Geldthemen sitzen oft im Körper: Enge, Druck, Unruhe oder Weite. Diese Signale verdienen Beachtung.

## MINI-PRAXIS

Spüre vor einer Entscheidung kurz in den Körper.



# Sinn stabilisiert

Ein Ziel hält länger, wenn es nicht nur Gewinn, sondern Bedeutung hat.

## MINI-PRAXIS

Frage: Warum wäre dieses Ziel wirklich gut?



# Ethik schützt Erfolg

Erfolg ohne Ethik wird brüchig.  
Vertrauen, Fairness und klare  
Grenzen sind wirtschaftliche  
Werte.

## MINI-PRAXIS

Prüfe eine Entscheidung auf  
Fairness.



# Maß statt Maßlosigkeit

Nicht jeder Wunsch muss erfüllt werden. Reife zeigt sich auch darin, genug unterscheiden zu können.

## MINI-PRAXIS

Definiere heute ein gesundes Genug.



# Üben statt hoffen

Eine neue Geldhaltung wächst durch Übung. Nicht durch einmalige Einsicht.

## MINI-PRAXIS

Wiederhole einen hilfreichen Satz sieben Tage lang.



# Eine Entscheidung pro Tag

Große Freiheit entsteht oft aus kleinen Entscheidungen, die in dieselbe Richtung zeigen.

## MINI-PRAXIS

Triff heute eine Entscheidung  
passend zu deinem Ziel.



# Verantwortung zurückholen

Solange andere schuld sind, liegt  
auch die Macht bei ihnen.

Verantwortung holt  
Handlungsspielraum zurück.

## MINI-PRAXIS

Sage: Mein nächster Beitrag  
ist...



# Hilfe annehmen

Coaching kann helfen, blinde Flecken, Blockaden und nächste Schritte klarer zu sehen. Die Verantwortung bleibt bei dir.

## MINI-PRAXIS

Überlege, wo Unterstützung sinnvoll wäre.



# Keine Garantie

Kein innerer Satz garantiert Geld.  
Aber innere Klarheit kann  
Entscheidungen, Ausdauer und  
Wirkung verbessern.

## MINI-PRAXIS

Streiche ein Versprechen,  
behalte den nächsten Schritt.



# Freiheit mit Boden

Freiheit braucht Vision und Boden. Ohne Vision wird sie klein, ohne Boden wird sie Traum.

## MINI-PRAXIS

Verbinde ein Bild mit einer realen Handlung.



# Geld und Würde

Ein guter Umgang mit Geld lässt dich nicht kleiner werden. Er dient deinem Leben, ohne andere zu entwerten.

## MINI-PRAXIS

Prüfe eine Geldentscheidung auf Würde.



# Ausstrahlung entsteht innen

Menschen spüren, ob du nur willst oder ob du innerlich klar bist. Klarheit wirkt ruhiger als Druck.

## MINI-PRAXIS

Sprich über dein Angebot ohne Drängen.



# Der nächste Euro

Der nächste Euro ist nicht nur Zahl. Er kann Ausdruck von Wert, Vertrauen, Entscheidung und Beziehung sein.

## MINI-PRAXIS

Frage: Welche Qualität soll mein nächster Euro tragen?



# Klarheit vor Wachstum

Wachstum ohne Klarheit vergrößert auch Unordnung. Darum beginnt gutes Business oft mit innerer und äußerer Sortierung.

## MINI-PRAXIS

Ordne heute einen kleinen Finanzbereich.

# Resonanz

Welche Freiheit will ich wirklich leben?

Welcher alte Geldsatz verliert heute  
Macht?

Welcher nächste Schritt verbindet  
Wert, Würde und Verantwortung?

# Drei Fragen

Wofür soll Geld dienen?

Was ist mein konkreter nächster Schritt?

Welche Haltung will ich dabei bewahren?

# Stärkesatz

Geld darf dienen, wenn Wunsch, Wert, Verantwortung und nächster Schritt zusammenkommen.

Schreibe daraus einen Satz, der im Alltag tragfähig bleibt.

# Weitergehen

Nicht alles lösen. Nicht alles erklären.

Den nächsten stimmigen Schritt tun.

# Über den Autor

Thomas Laggner arbeitet an der Schnittstelle von personenzentrierter Haltung, Mediation, psychosozialer Entwicklung, Konfliktkompetenz und Verantwortung.

Seine Bücher verbinden klare Sprache, psychologische Tiefe und konkrete Impulse für Menschen, die unter Druck menschlich, würdig und handlungsfähig bleiben wollen.

# Online-Coaching

Thomas Laggner bietet deutschsprachiges Online-Coaching für Einzelpersonen, Paare und Menschen in beruflichen oder persönlichen Klärungsprozessen an.

Online-Termine können über [professionellehilfe.at](https://professionellehilfe.at) gebucht werden.

Weitere Informationen, Bücher und Materialien: [vitalstrategie.at](https://vitalstrategie.at)

Die Angebote ersetzen keine Akutversorgung. In Krisen braucht es unmittelbare fachliche Hilfe vor Ort.